

# Ausschreibung



## 8. BBS-Landessportfest

**14. November 2026**

**in**

**Lauf**

Liebe Vereinsvorstände, Abteilungsleiter und Übungsleiter,

der Badische Behinderten- und Rehabilitationssportverband möchte seinen Mitgliedsvereinen auch in diesem Jahr wieder eine Möglichkeit bieten, sich auf Breitensportlicher Basis mit anderen Sportlern aus dem Landesverband Baden zu messen und in lockerer Atmosphäre zusammenzukommen. Das BBS-Landessportfest ist für Ihre Vereinsmitglieder eine gute Möglichkeit, sportliche Bewegung mit Geselligkeit zu verbinden. Dieses Sportfest soll auch dazu dienen, alte Freundschaften aufzufrischen und neue zu schließen.

In der Ausschreibung haben wir aus Gründen der besseren Lesbarkeit nur die männliche Form gewählt. Alle Ausführungen der Ausschreibung gelten gleichberechtigt für alle Geschlechter.

Bei Fragen zur Veranstaltung oder den einzelnen Disziplinen, können Sie sich sehr gerne an unseren Mitarbeiter Holger Kimmig wenden (07221/3961811, [Holger.Kimmig@bbsbaden.de](mailto:Holger.Kimmig@bbsbaden.de)).

**Veranstalter:** Badischer Behinderten- und Rehabilitationssportverband e.V.

**Ausrichter:** TV 1920 Lauf e.V.

**Termin:** Samstag, 14. November 2026

**Beginn:** 10:00 Uhr

Der BBS behält sich vor, je nach Zahl der Anmeldungen einzelne Vereine/Abteilungen zu einer späteren Uhrzeit beginnen zu lassen. Dies wird rechtzeitig mitgeteilt.

**Ort:** Neuwindeckhalle, Schulstraße 9, 77886 Lauf

**Anmeldung:** Bis **30.10.2026** mit beiliegendem Formblatt  
an: BBS – Holger Kimmig, Mühlstraße 68, 76532 Baden-Baden oder  
[Holger.Kimmig@bbsbaden.de](mailto:Holger.Kimmig@bbsbaden.de)

Mit der Anmeldung zum Wettbewerb willigen die Teilnehmer in die Veröffentlichung der Start- und Ergebnislisten sowie evtl. Fotos vom Wettkampf und der Siegerehrung in Aushängen, im Internet, auf Facebook und anderen sozialen Medien sowie in weiteren Publikationen des BBS ein.

**Kategorien:** Frauen, Männer, Mixed-Mannschaften (6 Teilnehmer)

**Wertung:** Pro Disziplin können max. 1.000 Punkte erreicht werden. In der Addition der 10 Disziplinen ergibt sich eine max. Gesamtpunktzahl von 10.000 Punkten pro Teilnehmer.

**Stationen:**

1. Sandsäckchen – Zielwurf	6. Zielwurfnetz
2. Shuffleboard	7. Hockey-Zielschlag
3. Ballprellen	8. Ziel-Prellball
4. Zielschießen – Tennisball	9. Kasten-Zielwurf
5. Volleyball – Zielwurf	10. Blind-Zielwurf

Die einzelnen Stationen des Wettbewerbs erfordern Geschicklichkeit, Koordination und Konzentration. Sie sind für alle Sportler im Bereich des BBS geeignet.

Der Geschicklichkeitswettbewerb wird als Zehnkampf in der Sporthalle ausgetragen. Eine Einteilung in Startklassen ist dabei nicht vorgesehen.

Der Wettbewerb wird sowohl als Einzel- als auch als Mannschaftswettbewerb durchgeführt. Eine Mannschaft besteht aus sechs Teilnehmern. Die Mannschaftswertung erfolgt vereinsweise anhand der Einzelergebnisse (die sechs Besten des Vereins stellen die 1. Mannschaft).

Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde. Jeder Verein erhält zudem eine Ergebnisliste.

Die Ausführungsbestimmungen für die einzelnen Disziplinen sind den folgenden Seiten zu entnehmen.

### 1. Station: Sandsäckchen – Zielwurf

Aus dem Stand das 250 g. Säckchen in einen Reifen werfen. Jeder Teilnehmer hat 5 Versuche.

Entfernung: 5 Meter.

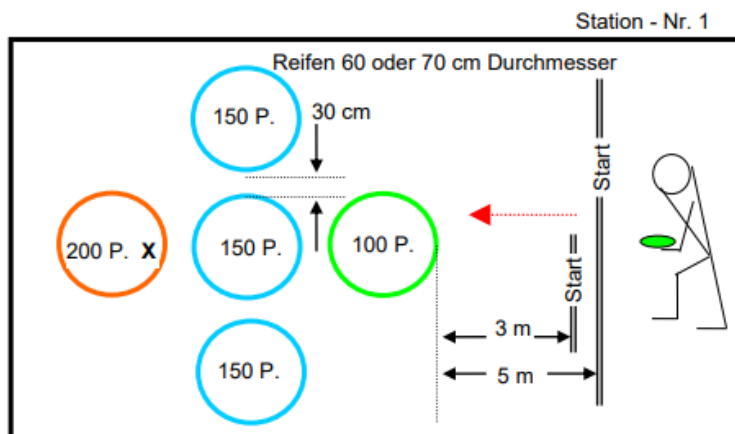
**Wertung:** Siehe Zeichnung.

Ein Teil des Sandsäckchens muss den Boden innerhalb des Reifens berühren. Doppelober- u. Doppelunterarm-Amputierte schießen das Säckchen mit dem Fußrist.

Entfernung: 3 Meter.

Für Sehgeschädigte wird ein akustischer Signalgeber im 200er Reifen installiert.

Entfernung: 3 Meter.



X = akustischer Signalgeber  
 = Wurf- und Schussrichtung

### 2. Station: Shuffleboard

Aus einer angegebenen Entfernung versucht der Teilnehmer mit einem entsprechenden Stab, die Scheibe auf das höchstbewertete Feld zu schieben. Jeder Teilnehmer hat 5 Versuche.

Entfernung: 5 Meter.

**Wertung:** Punkte siehe Zeichnung.

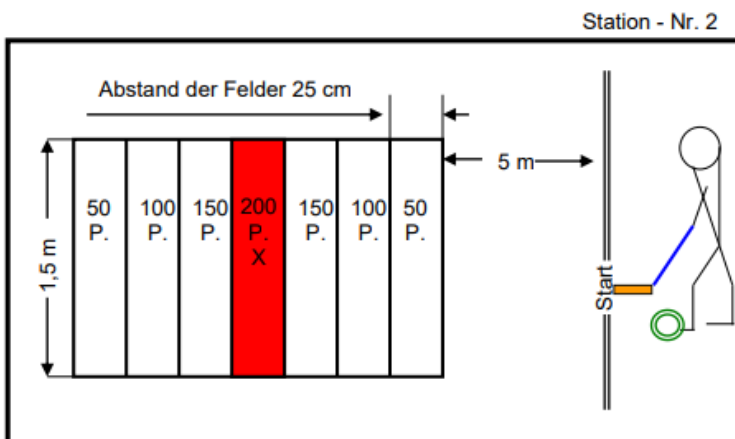
Für die Wertung ist der Mittelpunkt der Scheibe maßgebend. Kommt eine Scheibe direkt auf der Linie zum Stillstand, wird das nächst höhere Feld bewertet.

Doppelober- und Doppelunterarm Amputierte schießen mit dem Fuß einen Tennisring in das Feld.

Entfernung: 5 Meter

Für **Sehgeschädigte** wird ein akustischer Signalgeber auf der Daube installiert.

Entfernung: 5 Meter.

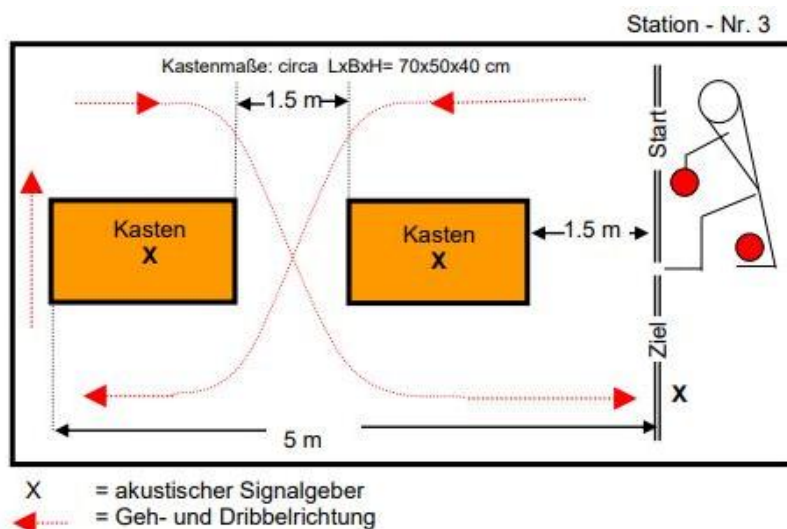


X = akustischer Signalgeber  
 = Schiebe- und Schussrichtung

### 3. Station: Ballprellen

Prelle einen Basketball über die Distanz von 2x5 Meter um zwei Hindernisse, kleiner Kasten, siehe Zeichnung. Jeder Teilnehmer hat 5 Versuche.

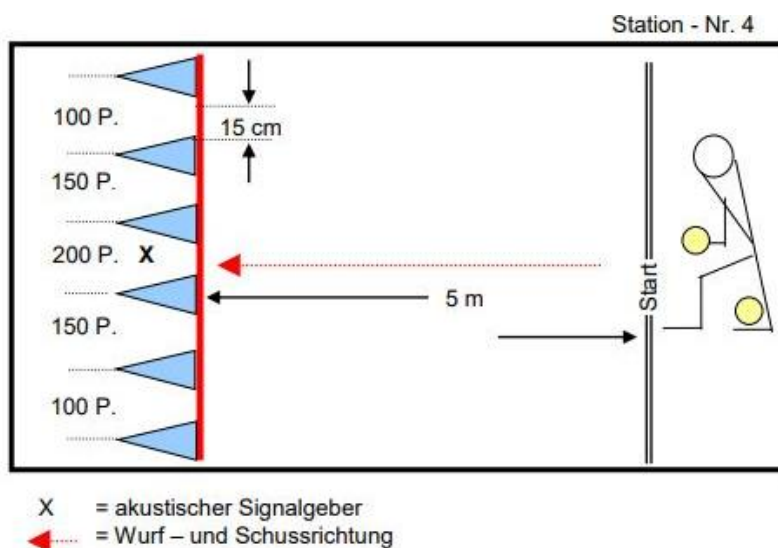
**Wertung:** Gesamte Strecke = 200 Punkte. Halbe Strecke = 100 Punkte. Doppelober- u. Doppelunterarm-Amputierte führenden Ball am Fuß (dribbeln)! Sehgeschädigte transportieren den Ball in der Hand wobei auf den Hindernissen und am Ziel ein akustischer Signalgeber installiert ist.



### 4. Station: Zielschießen -Tennisball

Der Tennisball muss die Ziellinie zwischen den Kegeln überqueren. Entsprechend der Behinderung kann wahlweise das Zielschießen mit der Hand oder dem Fuß erfolgen. Jeder Teilnehmer hat 5 Versuche. Entfernung: 5 Meter.

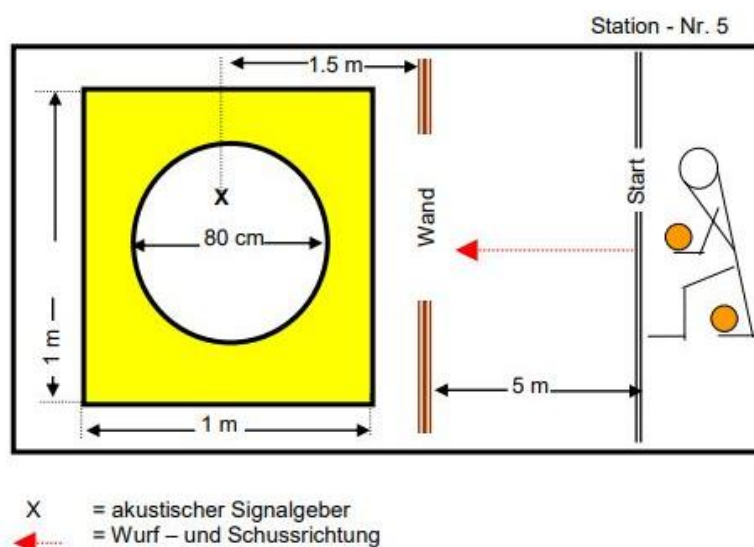
**Wertung:** Punkte siehe Zeichnung. Für Sehgeschädigte wird ein akustischer Signalgeber in der Mitte der 200er Wertung installiert.



### 5. Station: Volleyball - Zielwurf

Entsprechend der Behinderung kann wahlweise geworfen oder geschossen werden mit einem Volleyball durch einen Reifen, der an der Wand befestigt ist. Jeder Teilnehmer hat 5 Versuche. Entfernung: 5 Meter.

**Wertung:** Durchwerfen des Reifens = 200 Punkte. Berühren des Reifenrandes = 150 Punkte. Treffen des markierten Feldes = 100 Punkte. Doppelober- u. Doppelunterarm-Amputierte mit einem Volleyball durch einen Reifen schießen. Für Sehgeschädigte ist ein akustischer Signalgeber im Reifen installiert.

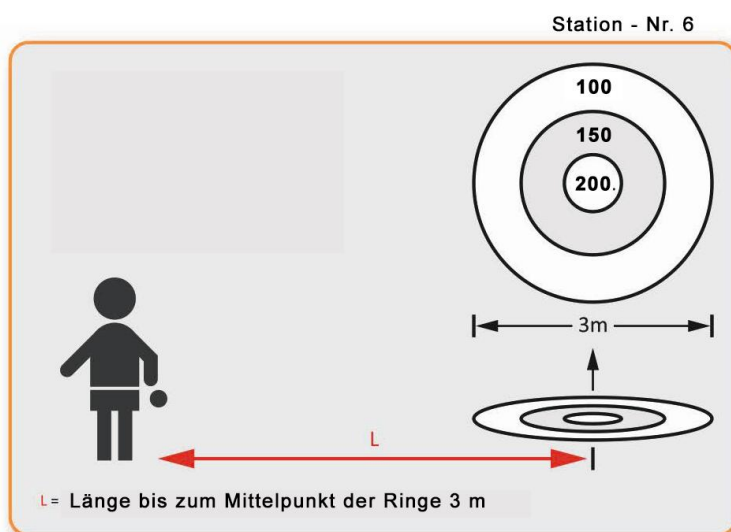


### 6. Station: Zielwurfnetz

Es werden 5 Würfe mit einem Sandsäckchen absolviert. Der Abstand des Werfers beträgt 3 m zum Kreismittelpunkt. Als Zielpunkt zählt die Stelle, an der das Sandsäckchen zuerst den Boden berührt. Bei Kreisberührung zählt die höhere Punktzahl.

Jeder Teilnehmer hat **5 Versuche**.

**Wertung:** Mittlerer Kreis = 200 Punkte.  
Zweiter Kreis = 150 Punkte  
Äußerer Kreis = 100 Punkte



### 7. Station: Hockey – Zielschlag

Den Tennisball mit dem Hockeyschläger in einen Kasten schießen. Jeder Teilnehmer hat 5 Versuche.

Entfernung: 5 Meter.

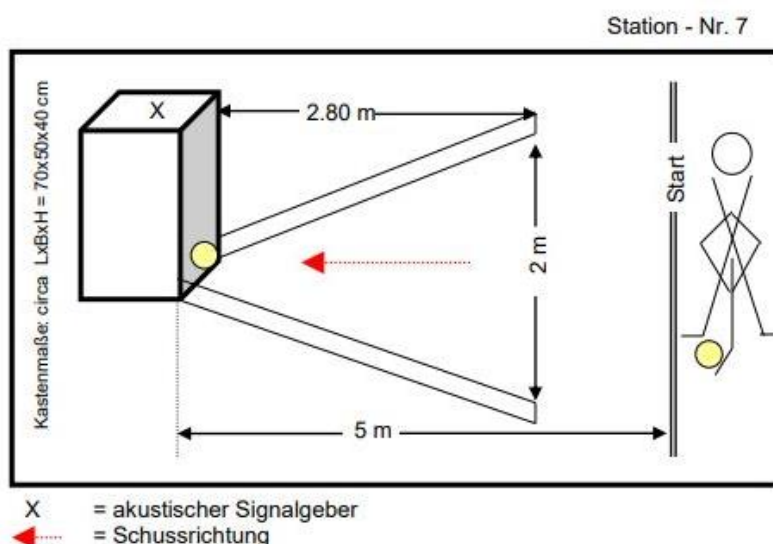
**Wertung:** Treffer Kasten = 200 Punkte.

Treffer Bande in den Kasten = 100 Punkte.

Erstberührung wird gewertet!

Doppelober- u. Doppelunterarm-Amputierte, Blinde schießen den Tennisball mit dem Fuß in den Kasten.

Für Sehgeschädigte mit akustischem Signalgeber auf dem Kasten.



### 8. Station: Ziel – Prellball

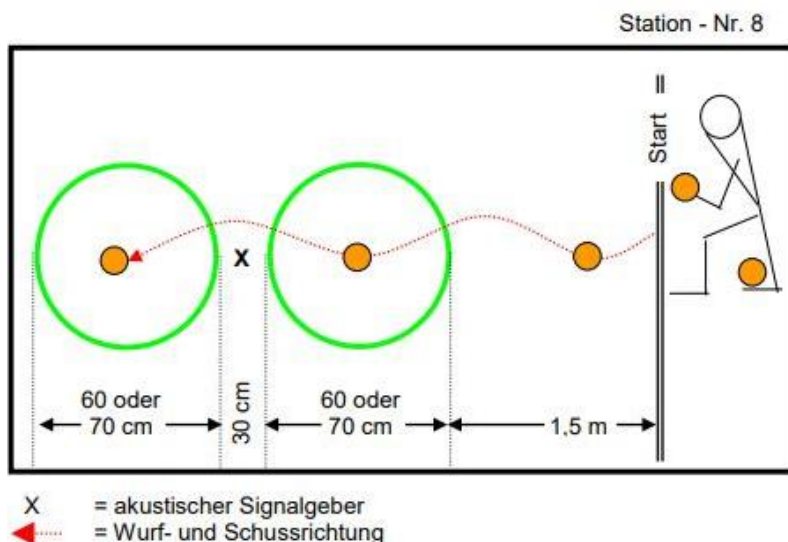
Den Volleyball in zwei hintereinander liegende Reifen prellen. Jeder Teilnehmer hat 5 Versuche.

**Wertung:** Erster Reifen = 100 Punkte. Erster und zweiter Reifen = 200 Punkte.

Reifenberührung zählt!

Doppelober- u. Doppelunterarm-Amputierte den herabfallenden Ball mit dem Fußrist in den Reifen spielen.

Für Sehgeschädigte mit akustischem Signalgeber zwischen ersten und zweiten Reifen.



### 9. Station: Kasten – Zielwurf

Den Gymnastikball aus dem Sitz (Stuhl) in einen Kasten werfen. Jeder Teilnehmer hat 10 Versuche.

Entfernung: 3 Meter.

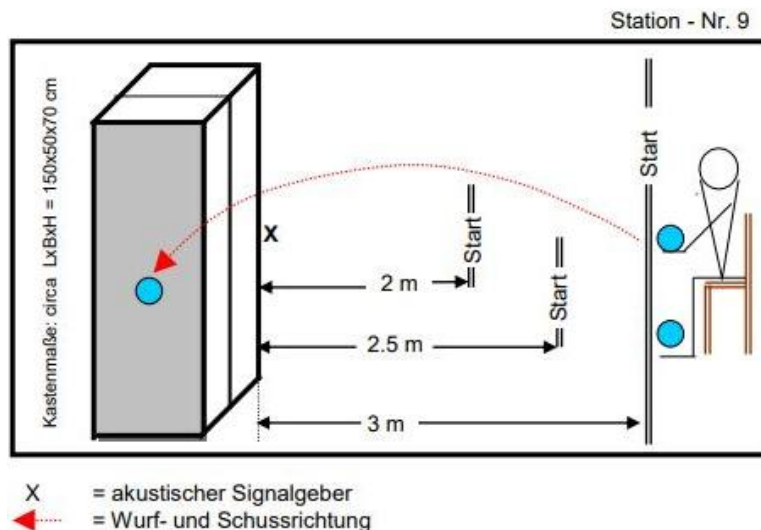
**Wertung:** Jeder Treffer = 100 Punkte.

Herausspringende Bälle aus dem Kasten sind gültige Treffer!

Doppelober- u. Doppelunterarm-Amputierte werfen oder schießen den Gymnastikball mit den Füßen in den Kasten.

Entfernung: 2 Meter.

Für Sehgeschädigte wird ein akustischer Signalgeber vor dem Kastengestell am Boden installiert. Entfernung: 2,5 Meter.



### 10. Station: Blind – Zielwurf

Den Volleyball rückwärts über den Kopf auf einer Matte in das markierte Feld an der Wand werfen. Feldgröße an der Wand 1x1 Meter. Rollstuhlfahrer werfen aus dem Rollstuhl. Jeder Teilnehmer hat 5 Versuche. Entfernung: 3 Meter.

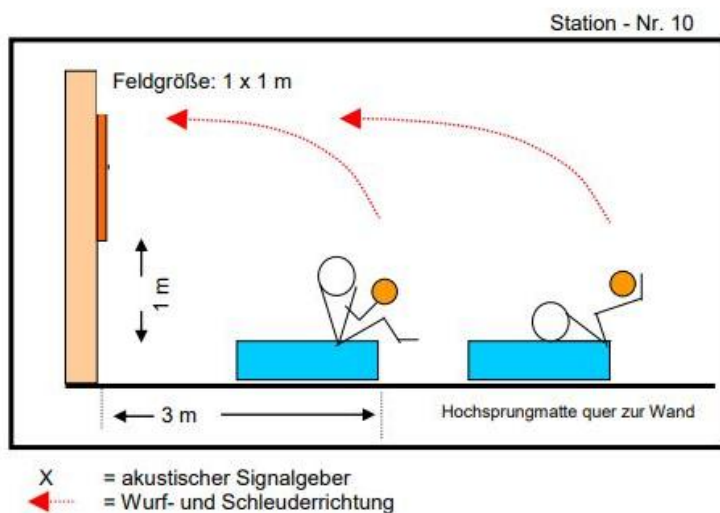
**Wertung:** Jeder Treffer = 200 Punkte.

Randberührung = 100 Punkte.

Doppelober- u. Doppelunterarm-Amputierte liegen mit dem Rücken zum Ziel. Aus der Rücklage mit beiden Beinen den Ball zu Wand schleudern.

Für Sehgeschädigte ist ein akustischer Signalgeber in Feld befestigt.

Teilnehmer, die nicht auf die Matte können, werfen auf dem Stuhl sitzend wie ein Rollstuhlfahrer.



## Anmeldung zum 8. BBS-Landessportfest am 14.11.2026 in Lauf

Wir, \_\_\_\_\_  
Verein / Abteilung

\_\_\_\_\_  
Ansprechpartner

\_\_\_\_\_  
eMail-Kontakt

melden für das 8. BBS-Landessportfest am **14.11.2026** folgende Teilnehmer an:

Lfd. Nr.	Name	Vorname	Mannschaft	männlich / weiblich + Jahrgang	Rollstuhlfahrer ja/nein	Sehbehinderung ja/nein
1						
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						
11						
12						
13						
14						
15						
16						
17						
18						
19						
20						
21						

Lfd. Nr.	Name	Vorname	Mannschaft	männlich / weiblich + Jahrgang	Rollstuhlfahrer ja/nein	Sehbehinderung ja/nein
22						
23						
24						
25						
26						
27						
28						
29						
30						
31						
32						
33						
34						
35						
36						
37						
38						
39						
40						
41						
42						
43						
44						
45						

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift